



## Ein Herz für Tiere

### Silvia Wittka engagiert sich im Tierschutzverein

Von Gabi Noeke-Börth

**Oer-Erkenschwick.** Turbulent geht es zu in der Tierauffangstation des Tierschutzvereins Oer-Erkenschwick: Eine Helferin berichtet, wie es der gestern abgegebenen Fundkatze geht, eine andere will nach einem Futtereinkauf abrechnen, ein Anrufer möchte seine Wellensittiche abgeben, die er beim Umzug in die neue Wohnung nicht mitnehmen kann. Dabei behält Silvia Wittka, die heute Dienst in dem kleinen Büro der Station hat, die Nerven und den Überblick.

Zwischendurch erzählt die Waltröperin von ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit hier: „Als ich vor 13 Jahren anfing, habe ich mich erstmal mit der Pflege der Tiere und der Käfige in der Station beschäftigt. Nach und nach bin ich dann unter Anleitung der erfahrenen Vereinsmitglieder in weitere Aufgaben hineingewachsen.“ Dazu gehören zum Beispiel die Aufnahme von Fundtieren (vor allem Katzen und Kaninchen) und ihre Vermittlung an geeignete neue Besitzer oder ihre Weitergabe an passende Pflegestellen. Daneben ist Telefondienst zu leisten und Besucher in der Station müssen empfangen werden.

Auch die Betreuung von neuen Helfern, Schülerpraktikanten oder Ableistern von Sozialstunden sowie Tierarztbesuche oder Verwaltungstätigkeiten stehen oft an. Das und vieles mehr geschieht natürlich in Abstimmung und im Team mit anderen Aktiven.



Silvia Wittka in der Tierauffangstation Oer-Erkenschwick

„Bei dieser Arbeit hat man mindestens genauso viel mit Menschen wie mit Tieren zu tun“, meint Silvia Wittka. „Aber die größte Freude ist es für mich, wenn ein Fundtier wieder gesund und fit ist und ein gutes

neues Zuhause gefunden hat. Und das umso mehr, wenn auch die Besitzer glücklich mit ihrem neuen Hausgenossen sind.“

Weniger erfreulich findet sie es dagegen, wenn Menschen ein angebliches Fundtier abgeben, dabei aber den Eindruck erwecken, dass sie nur das eigene Tier günstig loswerden wollen.

„Aber auch damit lernt man umzugehen, und insgesamt bringt mir die Arbeit viel Freude und Befriedigung“, erzählt die 65jährige und fügt hinzu: „Es gibt so viel zu tun und wir freuen uns über jede zusätzliche helfende Hand. Neueinsteiger werden natürlich in die verschiedenen Tätigkeiten eingeführt und können Zeit und Umfang ihres Einsatzes selbst bestimmen.“

#### Kontakt und weitere Informationen:

Tierschutzverein  
Oer-Erkenschwick e.V.  
An der Feuerwache 12  
45739 Oer-Erkenschwick  
Tel. 02368 692855  
[www.tierschutzverein-oe.de](http://www.tierschutzverein-oe.de)  
[kontakt@tierschutzverein-oe.de](mailto:kontakt@tierschutzverein-oe.de)